

Lesung mit
Horst Eckert „Wolfsspinne“
über die Machenschaften des „Nationalsozialistischen Untergrund“



Foto: Kathie Wewer

Mittwoch, 25. September 2019, 20 Uhr
DAI Heidelberg, Sofienstraße 12

Eisenach, 2011: Zwei Männer liegen tot in ihrem Wohnmobil. Sie waren Teil eines rechtsextremistischen Terror-Trios, das Deutschland Jahre lang unerkannt in Angst und Schrecken versetzt hat. Alles deutet auf Selbstmord hin, doch Ronny Vogt kennt die Wahrheit. Er hat den „Nationalsozialistischen Untergrund“ für den Thüringer Verfassungsschutz beobachtet. Und er muss für immer über das schweigen, was unter dem Codenamen „Aktion Wolfsspinne“ geschah.

Auf spannende Weise nähert sich der Kriminalroman von Horst Eckert dem Thema NSU mit all seinen Verstrickungen und offenen Fragen. Als ehemaliger Fernsehjournalist lebt und arbeitet Horst Eckert heute als freier Autor in Düsseldorf. Sein Roman „Wolfsspinne“ wurde als bester deutschsprachiger Kriminalroman mit der Herzogenrather Handschelle 2017 ausgezeichnet.

In Kooperation mit dem Literarischen Zentrum des Deutsch Amerikanischen Instituts Heidelberg, DGB Heidelberg Rhein-Neckar und der GEW Rhein-Neckar-Heidelberg.

Karten im Vorverkauf: 8€ Normalpreis, 5€ ermäßigt, 4€ Mitglieder, auf www.dai-heidelberg.de

Karten an der Abendkasse: 10€ Normalpreis, 7€ ermäßigt, 6€ Mitglieder